

Durch den Monsun

Song MSTing

Von Teyl

Durch den Monsun

-- Header --

Autor:

Teylgran

Kommentare:

Ich freue mich ueber jeden Kommentar.

Disclaimer:

Saemtliche Rechte an den Songtexten sowie dem, wohl eingetragenen, Markennamen

Tokyo Hotel, gehoeren der Band sowie den jeweiligen Distributoren und Rechteinhaber.

Ich hege keinerlei Ambitionen mit der Verwendung des Musiktitels einen Profit zu erzielen, noch die Band ernsthaft zu diskreditieren.

Hinweis:

Falls ihr TH Fan seit, die folgende FanFiction handelt von einer, wie ich hoffe humorvollen MSTing der Lyrics von 'Durch den Monsun'. Dieser Humor mag auf Grund seiner satirisch, zynischen Natur nicht jedem zusagen.

Wenn ihr es nicht moegt waere nun ein guter Zeitpunkt das lesen der FanFiction abzuberechnen.

Jegliche Kommentare sind nicht respektlos gegenueber Tokyo Hotel, ihrer Musik oder den Fans zu verstehen. Ich habe nichts gegen sie und keine Ambitionen gegen sie einen tieferen Unmut zu entwickeln.

--

Wir stellen vor die Zottenreisser vom Dienst Minsk, die Ferkeltasche F'luett und den Realist Ernst sowie dessen Teufelchen und Engelchen.

Eigentlich drei harmlose Gestalten, und zwei fleisch gewordene Einbildungen, welche wohl nie zusammen gekommen waeren oder uns interessiert haette. Waere da nicht diese Wette mit den Teufelchen das sie jeden Text mit Freuden und

bis zum Ende kommentieren wuerde.

Gut, vielleicht interessiert es nun auch noch nicht jeden und ihr hofft sie waeren nicht zusammen gekommen - in diesem Fall wuerde ich euch empfehlen euer Adrinalin zu sparen und wo anders weiter zu lesen...

.. fuer jene jedoch die den Schritt wagen eroeffenet sich hinter der bekannten Realitaet eine weitere unglaubliche ..

Ernst: Hoer auf den Leser mit geklaute Openings zu qualen und leg endlich los.

Schoen, dann los.

Ernst: Denk an die Einleitung.

Legt. Los.

Ernst: *Grmpf*

> Durch den Monsun

F'luett: Hauptsache nass.

Minsk: So nass ist aber doch auch uebertrieben ..

Ernst: Was suchen die in Indien?

Teufelchen: Gute Texte, was sonst.

Minsk: Indien?

Ernst: Der Monsun ist ein tropisches Phaenomen das hauptsaechlich in den aquatorialen Zonen [..]

Engelchen: Ach .. die nennen sich Tokyo Hotel .. da duerfen sie International sein.

Minsk: Wie waer's mit 'Durch den Taifun'

Ernst: Das ist wieder was anderes, auch wenn ein Taifun besser nach Tokyo passen wuerde.

Teufelchen: Glaubst du das es einen Unterschied machen wuerde?

Ernst: ...

F'luett: Da sieht man, das was nass macht verbindet.

> Das Fenster öffnet sich nicht mehr

Minsk: Der Klemptner kommt nicht her.

Ernst: In Erwartung des Monsuns doch positiv.

Engelchen: Vermutlich will uns der Autor etwas damit sagen.

Teufelchen: Das sein Horizont nur bis zu einem geschlossenem Fenster reicht?

Engelchen: Vielleicht das seine Seele verschlossen ist und nach Oeffnung verlangt?

F'luett: Yeah! Ich werd sie aufstossen

Engelchen: *headz@F'luett*

Minsk: Er braucht also eigentlich einen Seelenklempner?

Ernst: Singen bringt ihm aber mehr Geld .. leider.

> Hier drin ist es voll von Dir und leer

F'Luett: Kurz gesagt 'Kein entkommen' *nyahaha*

Minsk: Beachte das leer, kein entkommen und auch kein Kondom

Engelchen: Er will damit doch nur seine Tiefe Einsamkeit nach dem Verlust seiner Freundin ausdruecken.

Ernst: Wieso sollte sie weg sein?

Minsk: Wegen der Musik?

Engelchen: Wegen dem Fenster!

Ernst: Ich wuerde ihr und ihm die Tuer empfehlen.

> Und vor mir geht die letzte Kerze aus.

Minsk: Das Licht geht aus, wir gehen nach Haus, rabimmel rabammel rabu..

Teufelchen: Hier geblieben!

F'Luett: Es ist dunkel *evil grins*

Minsk: Dir fehlt noch immer etwas...

F'Luett: MIST

Ernst: Tja haette er vernuenftig Vorrat gehalten ..

Engelchen: Seht ihr nicht die tiefe Metapher seiner erlischenden Hoffnung?

Alle: Nein

> Ich warte schon 'ne Ewigkeit

Minsk: Andere warten auf Godot

Ernst: Der Roman ist eklig und langweilig.

F'Luett: Ich sehe da Gemeinsamkeiten.

Teufelchen: Ewig? Der lebt noch nicht mal ewig, geschweige den lang.

Engelchen: Er meint sicherlich das was er empfindet.

Minsk: Wetten die Ewigkeit in einem Zelt, vor einem Konzert ohne Dixi Klo ist laenger?

F'Luett: Er ist ein Mann

Minsk: Ferkel

F'Luett: Richtig. Maenner sind Schw...

Ernst: Das diskriminiert einen Teil unserer Leserschaft ..

Minsk: Der auf Animexx in der Minderheit ist.

Ernst: Dennoch tun wir besser so als sei nichts geschehen und - weiter.

> Endlich ist es jetzt soweit

Minsk: Das Lied ist zu ende?

Teufelchen: Nein.

Ernst: Das jetzt ist ueberfluessig.

Engelchen: Es ist lyrisch.

Ernst: Es ist ueberzogen.

F'Luett: Ja ja ja endlich .. *hechel*

> Da draußen ziehen die schwarzen Wolken auf.

F'Luett: Wie ent.taeuschend.

Engelchen: Wieso keine hellen, weissen Schaefchen Wolken?

Ernst: Weil die weder zu deren Image, noch zu der Frisur passen

Minsk: Dunkles Wolkenmeer zieht von Norden,

Und mein Herz ist schwer,

Grau der Morg..

Ernst: *patsch* *sehr ernst*

Hoer' auf Tokyo Hotel mit Kuenstlerinnen in Verbindung zu

bringen die nicht nur aelter sind, besser singen koennen, Stil

hatten sondern von denen sie zudem vermutlich weder Schimmer

haben noch Respekt haetten wuerden sie sie keneten.

> Ich muss durch den Monsun

Ernst: Wo kommt der her?

Engelchen: Von den Wolken.

Ernst: Du bist dir sicher das sich Tropenstuerme durch

dunkle Wolken ankuendigen?

Teufelchen: Sie sind dunkel, spaetesdens wenn er von einen umherfliegenden
Brett erfasst ist.

Engelchen: Das ist brutal.

Ernst: Das ist realistisch.

> Hinter die Welt

Minsk: Hinter eine Kugel?

Das Kunststueck ist sicherlich schwieriger als der
Eiertrick Kolumbus.

Ernst: Er koennte eine Hawking'sche Dimension meinen.

Engelchen: Er spricht von der Ueberwindung der eigenen Gefuehlswelt,
seht ihr es denn nicht?

F'Luett: So wie die Ueberwindung mit haesslichen Leuten ..

Teufelchen: Ich glaube es ist besser wenn sie es nicht sehen.

> Ans Ende der Zeit

Minsk: Das koennte laenger dauern.

Ernst: Unwahrscheinlich, die Zeit holt einen ein.

F'Luett: Engel, was sagt dein Metaphern Detektor

Engelchen: Ist bei der Zeile auf die Toilette und kommt erst
beim naechsten Refrain wieder.

> bis kein Regen mehr faellt

Engelchen: Wer reimt Welt auf faellt?

Ernst: Jemand der statt im Unterricht zu sitzen sich auf Viva
feiern laesst

> Gegen den Sturm,

Ernst: Sturm? Wo ist der Monsun hin?

Minsk: Ein sturmischer, sturmender Regen Monsum.

Engelschen: Man kann Sturm auf Monsun reimen?

Ernst: Koennen, nun .. Tokio Hotel machts moeglich.

> am Abgrund entlang

F'Luett: *taenzel* zu meinem Automat.

Ernst: War er nicht noch vorhin drin?

Engelchen: Es ist doch der Abgrund der zu seinen destruktiven Gefuehlen fuehrt.

Teufelchen: Es ist der Abgrund den das Lied darstellt.

> Und wenn ich nicht mehr kann denk ich daran

Minsk: Das ich den Reim umzingelt habe?

F'Luett: Das der Automat nah ist?

Ernst: Alles hat ein Ende und auch ein Lied ..

Teufelchen: *floet*

Alles hat ein Ende nur der Refrain hat keins,
der kommt nochmal und gibt euch eins.

Engelchen: Das war schon schlechter gereimt als 'kann' und 'daran'

> Irgendwann laufen wir zusammen

Minsk: Ich waere ja fuer rechtzeitiges stoppen

Ernst: Vielleicht wollen sie Nordic Walking machen?

F'Luett: Wenn einer geht reicht's.

Engelchen: Sie wollen doch nur zusammen laufen, im Gleichtakt ihre schlagenden
Herzen um sich dann zu vereinen.

F'Luett: *nickt anerkennend*

> Durch den Monsun

F'Luett: Ein ungewoehnlicher Ort...

und ich glaub kein guter.

> Dann wird alles gut

Ernst: Vermutlich bekommen sie dabei auch noch einen Schnupfen.

> Ein halber Mond versinkt vor mir

Ernst: Hae?

F'Luett: Vielleicht ist sie ein Mondgesicht?

Minsk: Ein Halb-Mond-Gesicht?

Teufelchen: Vielleicht sind die Haelfte ihrer Gesichtszuege entgleist?

Ernst: Wie sieht das denn aus?

Alle: [schweigen]

Teufelchen: Es gibt doch abstrakte Kunst..

Ernst: *kombinier*

Dann ist er ein Otaku und sabbert ein Bild an.

Minsk: Dann sollte er aber den Monsun meiden,

wer will den das seinen Cells antun

F'Luett: Ihr seid pervers...

Engelchen: *schuettelt den Metapher Apparat* *ueberlegt*

Ich hab's er meint den richtigen Mond.

Die andere Haelfte..

Ernst: Es ist Halb-Mond?

Engelchen: Ja, und die andere Haelfte ist seine Liebe.

Wie so ein kitschiger Anstecker.

Teufelchen: Weshalb sie sich im dunkeln versteckt.

> War der eben noch bei Dir

Minsk: Ist er bei dem Lied ganz abgesoffen.

Engelchen: Wie kannst du nur.

Minsk: Ich hab das mit den versenken nicht angefangen.

> Und hält er wirklich was er mir verspricht.

Ernst: Wohl kaum, die eine Haelfte ist abgetaucht die andere Haelfte im Dunkel.

Engelchen: Nur ein Irrlicht der Hoffnung wird ihn noch fuehren.

Teufelchen: Um ihn in die Verderbnisse der Musik Industrie zu reissen.

> Ich weiß das ich dich finden kann

Ernst: Er war bisher doch ueberhaupt nicht am suchen?

Engelchen: Auf einer metaphorischen Art und weise sind wir alle Suchende.

Minsk: Wenn er weiss das er sie finden wieso sucht er dann noch?

F'Luett: Auch wenn dies eine zu tiefst philosophische Frage ist lass es mich vereinfachen...

schonmal ne platonische Liebe ge<piept>?

Engelchen: Es geht um die Ueberwindung von Gefuehlen.

Minsk: Zum Beispiel dem einfach aufzustehen und weg zu rennen?

> Hör deinen Namen im Orkan

Minsk: Gutes Gehoer?

F'Luett: Verzweifelter purer Instinkt?

Teufelchen: Halluzinationen auf Grund von Drogen?

Engelchen: Die Unglaubliche Macht der Liebenden zu einander zu finden!

Ernst: Wegen der sie einen Orkan, vom Sturm und dem Monsum nicht mehr

auseinander gehalten bekommen?

> Ich glaub noch mehr dran, glauben kann ich nicht

Ernst: Widerspruch!

Engelchen: Zerrissenheit!

Teufelchen: Schwachsinn ..

Minsk: Fragmente?

F'Luett: Ich glaub dran den Automat zu finden,
aber im Sturm glaub ich's nicht.

Minsk: Ich glaube dran das das Lied Geld einspielt,
doch glauben kann ich's nicht.

Ernst: Ueber Glauben sollte man nicht diskutieren,
und ueber diesen hier schon gar nicht.

> Ich muss durch den Monsun

Minsk: Ich muss mal wieder in die Autowaesche,..

Ernst: Danach hat es vermutlich Kratzer.

Minsk: Oder eine Frisur wie der Saenger.

Engelchen: Ihr kennt doch nicht mal seinen Namen!

Minsk & Ernst: Es gibt Sachen die muessen und wollen wir nicht kennen.

> Hinter die Welt

Minsk: Geht es weiter.

Ernst: Dann muesste es aber 'der' heissen.

Minsk: Das Geschlecht ist beim versuch hinter die Logik des
Songtextes zu steigen abgestuertzt.

> Ans Ende der Zeit bis kein Regen mehr fällt

Teufelchen: *summt vergnuegt mit*

Ernst: Bei Tokio Hotel mit zu singen ist nicht teuflisch.

Teufelchen: Wieso gefaellt es euch?

Alle: Nein.

Teufelchen: Bereitet es euch Freude? Ist es ein wohlklang? Wollt ihr mehr.

Alle: Nein, Nein, Nein

Teufelchen: Dann ist es teuflisch.

Minsk: Du Pseudo Goth-Visu Vieh!

Teufelchen: *brutzel* Niemand nennt ein Teufelchen 'nen Pseudo.

> Gegen den Sturm, am Abgrund entlang

Minsk: Hat es was mit der Sturm und Drang Zeit zu tun?

Ernst: Nein.

Engelchen: Mit etwas Metaphorik ... vielleicht.

> Und wenn ich nicht mehr kann denk ich daran

Ernst: Er scheint immer wieder das selbe zu denken [..]

Engelchen: Vielleicht hat man ihn gesagt das man einen guten Gedanken fest halten soll.

Minsk: Du haelst es fuer einen guten Gedanken durch den Sturm zu rennen?

Ernst: Man muss halt nehmen was man hat.

> Irgendwann laufen wir zusammen

Ernst: Das erinnert mich an die Butter die ich im Sommer draussen vergessen hab.

Engelchen: Das ist eklig.

> Weil uns einfach nichts mehr halten kann

Minsk: Euch haelt keiner.

Lauft, Lauft!

Teufelchen: Eine Reuse...

Alle: Hinein!

> Durch den Monsun

Ernst: Vielleicht will seine Freundin auch nicht?

Minsk: Hat wohl kein 3 Wetter Taft.

F'Luett: Vielleicht vom Wind Migraene..

Minsk: Ich hab Migraene, weil ich mich sehne,
Ich will ein Lied sein, ich will mehr.

> Hey, Hey

Minsk: Hey, ich bin der goldene Reiter

Ernst: Hey, Hey, Hey ich war so hoch auf der Leiter

F'Luett: Doch dann viel ich ab.

> Ich kämpf mich durch die Mächte

Minsk: Der Liebe die mir von Wedding Peach entgegengeworfen worden.

Engelchen: Hey, damit bist du erstaunlich nah an meinem Metapher Appart.

Ernst: Eigentlich kaempft er sich nur durch eine Macht.

Teufelchen: Vielleicht zaehlt er die herumfliegenden Gegenstaende einzeln...

> hinter dieser Tür

Minsk: Tuer?

F'Luett: Tuer?

Teufelchen: Fenster?

Ernst: Sinn?

Engelchen: Na! Das Fenster ist doch zu, also muss er durch die Tuer.

Ernst: *zweifelnd* Draussen?

> werde sie besiegen

Minsk: *Wedding Peach Haltung*

Darauf ein Glaesschen Milch.

Teufelchen: *Mit tiefer kratzender Stimme.*

Wir werden alle feindliche Maechte besiegen

Minsk: Besonders die Achse des Windes durch Sturm, Orkan und Monsun

Engelchen: Es handelt sich doch um Gefuehle.

Ernst: Gefuehle sollte man nicht besiegen man sollte sie verarbeiten.

Minsk: Wozu?

Ernst: Etwas verdaulichem..

Engelchen: Ich bin Vegetarier.

> Und dann führen sie mich zu Dir

Ernst: Du hast die gerade besiegt.

Die sind weg.

Pech.

> Dann wird alles gut

Ernst: *irre laechel*

Alles wird gut, gut, guuuut.

> Dann wird alles gut

Ernst: Seht ihr...

> Wird alles gut

Ernst: Das grenzt an Gehirnwaesch

Monsun, .. Regen .. waschen ..

5 ist 3 und ich kann fliiiiiegen

> Alles gut

Alle: Jaaaaaaah

> Ich muss durch den Monsun

Ernst: *wedel*

Durch den Monsuuun, ja, durch den Monsun *kreisch*

Minsk: Schnell er muss unter die Dusche.

F'Luett: Eine kalte Dusche.

Engelchen: Monsun Wasser ist kalt .. seht ihr den Zusammenhang?

M & F'L & T: Nein.

Ernst: Jaaaaa.

> Hinter die Welt

Ernst: Welt ... Hintern..

Oh je ... Billy ich will ein Kind von dir

F'Luett: Du bist ein Mann!

Minsk: Wir sind hier auf Animexx da ist alles moeglich Yaoi und *hust*
das Genre das keiner beim Namen nennt.

Teufelchen: MPreg!

Minsk: Du bist teuflisch.

Teufelchen: Danke.

> Ans Ende der Zeit bis kein Regen mehr fällt

Ernst: *faellt ohnmaechtig nieder*

Minsk: Er meinte den Regen..

Engelchen: Weck ihn besser nicht.

> Gegen den Sturm, am Abgrund entlang

F'Luett: Die Zeile kommt mir bekannt vor.

Minsk: Sie kam zum dritten mal.

> Und wenn ich nicht mehr kann denk ich daran

Minsk: Ich bevorzuge es an nichts zu denken.

Ernst: *halb benommen*

Wo bin ich?

Minsk: Denk nicht daran

Ernst: Aber ich dachte da sagte wer 'denk ich daran'!?

Minsk: Denke nicht gedacht zu haben, denn das denken der
Gedanken, ist gedankenloses denken, ..

Ernst: *denkt drueber nach*

Minsk: Schnell weiter.

> Irgendwann laufen wir zusammen

Minsk: Ich waere ja fuer rechtzeitiges stoppen

Ernst: Du wiederholst dich..

Minsk: Was der Refrain darf, darf ich schon lange

Teufelchen: Versager schon beim dritten mal der gleiche Text
gehen euch die Ideen aus!

F'Luett: *gruebel*

Irgendwo laeuft, irgendwann, irgendwie ein Witz entlang

Teufelchen: Das ist arm, du bist das Hentai Ferkel!

F'Luett: Aeh .. und paart sich mit den Lyrics *hoff*

Teufelchen: *rollt mit den augen*

F'Luett: Das Lied das du ausgesucht hast ist halt perverser als ich. *schleim*

Teufelchen: Gut, akzeptiert.

> Weil uns einfach nichts mehr halten kann

F'luett: Siehst du .. auf diese abarten steh selbst ich nicht.

Ernst: Da steht 'uns' und nicht 'ich' oder 'wirs' und 'koennen'.

> Durch den Monsun

F'luett: Jetzt ergibt es einen Sinn BAH

Teufelchen: Mein Gott das Niveau tanzt ja Samba

Minsk: Tanze Samba mit mir, tanze Samba die ganze Nacht...

Ernst: Er meinte Limbo.

F'Luett: Limbo wie libido .. der tanzt auch.

Engelchen: Das Niveau kann sich beim tanzen an der Hoehe des Teppichs orientieren.

Ernst: Es kann sogar zum Teppich auf sehen.

> Durch den Monsun

Ernst: *Detektiv Brille auspackt*

Ich hab es, erst die Lindenstrasse, dann GZSZ und nun sind auch die modernen Lieder von sublimer Werbung durchzogen.

F'Luett: Du meinst das ganze ist eine Verhuetungskampagne?

Minsk: *sieht irritiert drein*

F'Luett: Na bei dem Lied vergeht einem doch alles.

Ernst: Nein, die Aufloesung hebe ich mir als Pointe fuer die naechste Wiederholung auf.

> Dann wird alles gut

Ernst: Ja. Denn ich habe dich entlarvt *nyahaha*

> Durch den Monsun

Minsk: *gespannt starr*

Ernst: Es ist eine Schaumfestiger Werbung.

Teufelchen: Wieso nicht fuer Autowaesche?

Ernst: Weil die Frisur des Typens letztlich auch den Monsum uebersteht

Engelchen: Die Metaph... hey ich glaub du hast Recht.

F'Luett: Und weitere unglaubliche Moeglichkeiten fuer Toys.

Alle ausser F'L:Baeh schaem dich, ..

> Dann wird alles gut

Minsk: Das stimmt nicht.

Ernst: Denn um aus der Neujahrsrede unseres wahren Helden zu zitieren.

F'Luett: Alles wird wie letztes Jahr, nur schlimmer.

Das Band des Kassetten Rekorders laesst die letzten Toene verklingen und nur noch das angenehme rauschen der Stille , nun gut der fast vollstaendigen Stille, ist im Raum zu vernehmen - respektive nicht zu vernehmen je nach dem auf was ihr euch beziehen wollt.

Das Teufelchen sieht genuesslich auf die noch leicht geschockten und vom kommentieren geschlauchten Versuchspersonen herab. "Nun wie war es? Habe ich euch ueberzeugt das es Songtexte auf Erden gibt die ihr nicht ertragen koennt?", fragt es mit triumphierender Stimme.

Doch schneller als erwartet kehrte Leben in die Gesichter der Probanden zurueck. "Schlimm ich hab im Fruehstuecksradio schon schlimmeres gehoert" quitscht Minsk als erste vergnuegt.